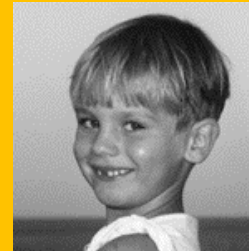
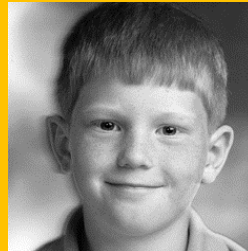
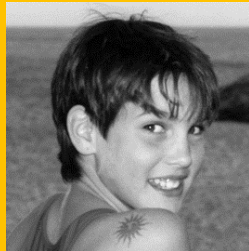




Willkommen bei der Kinderspitex Nordwestschweiz



Geschichte



- **1997 Gründung im Kanton Aargau**
- **1998 erste Einsätze im Kanton Solothurn kommen dazu**
- **2007 Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Baselland**

- **Gründungsmitglieder:**
Prof. Hp. Gnehm, Dr. M. Wobmann, U. Müller,
D. Simonett, M. Dubs, V. Oesch



Geschäftsstelle, Vorstand



Geschäftsstelle:

Lucia Vogt (Geschäftsleitung)

Einsatzleiterinnen der Kantone Aargau, Solothurn und Baselland

Vorstand: Prof. Hp. Gnehm, Frau S. Cagnazzo, Frau Dr. H. Bieri, Frau C. Frei, Frau E. Egger, Herr W. Heutschi, Frau P. Fankhauser, Frau Dr. Graf, Frau Ullmann

Mitglieder: Mitarbeiterinnen und Interessierte, jährliche Hauptversammlung

Mitglied kantonaler Spitexverband



Aufgaben Leiterin GS



- Leitung der Geschäftsstelle, operative Führung
- Betreuung Einsatzleiterinnen
- Teilnahme Vorstandssitzungen ohne Stimmrecht
- Finanzwesen, Lohnwesen
- Statistiken
- Qualitätssicherung
- Kontaktperson öffentliche Hand
- Öffentlichkeitsarbeit



Aufgaben EL



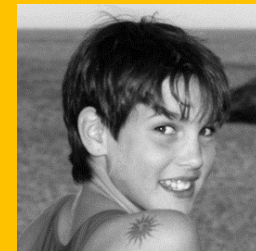
- Pflege-Bedarfsabklärungen
- Organisation Einsätze
- Mitarbeiter-Betreuung
- Kinder und Eltern Einzugsgebiet betreuen
- Qualitätssicherung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kontaktpflege mit Partnerorganisationen



Ziele



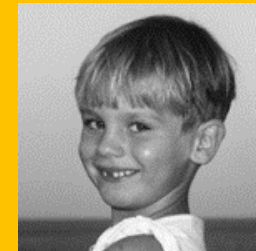
- Dipl. Fachpersonal pflegt kranke Kinder in Zusammenarbeit mit den Eltern
- Bedürfnisse und Entwicklung des Kindes und seiner Familie berücksichtigen
- Pflege im vertrauten Umfeld
- Spitalaufenthalte verkürzen
- Unterstützung der Familie, da ein krankes Kind eine grosse Belastung ist
- Kind kann am Familienalltag teilnehmen
- Arbeit nach ärztlicher Verordnung



Angebot



- Beratung, Grund- und Behandlungspflege
- Instruktion, Begleitung und Integration der Eltern/Angehörigen in der Pflege des Kranken
- Bezugspersonenpflege
- Einsätze während 24 h und 7 Tagen pro Woche
- Zusammenarbeit mit involvierten Diensten
- Beiziehen von andern Diensten



Anmeldungen



- Kinderkliniken
- Eltern/Familie selber
- Sozialdienst
- Örtliche Spitex, andere Kispex
- Ärzte
- Mü-Vä-Beraterinnen
- Heime, Sonderschulen, Krippen



Kranke Kinder



- Geburtsgebrechen (Herz, FG, MMC)
- Erbkrankheiten (Hämophilie, Muskeldystrophie)
- Unfälle (Bruch, Extensionen, Verbrennungen)
- Andere Erkrankungen (Krebs, Borreliose)
- Chronisch kranke Kinder (CP)

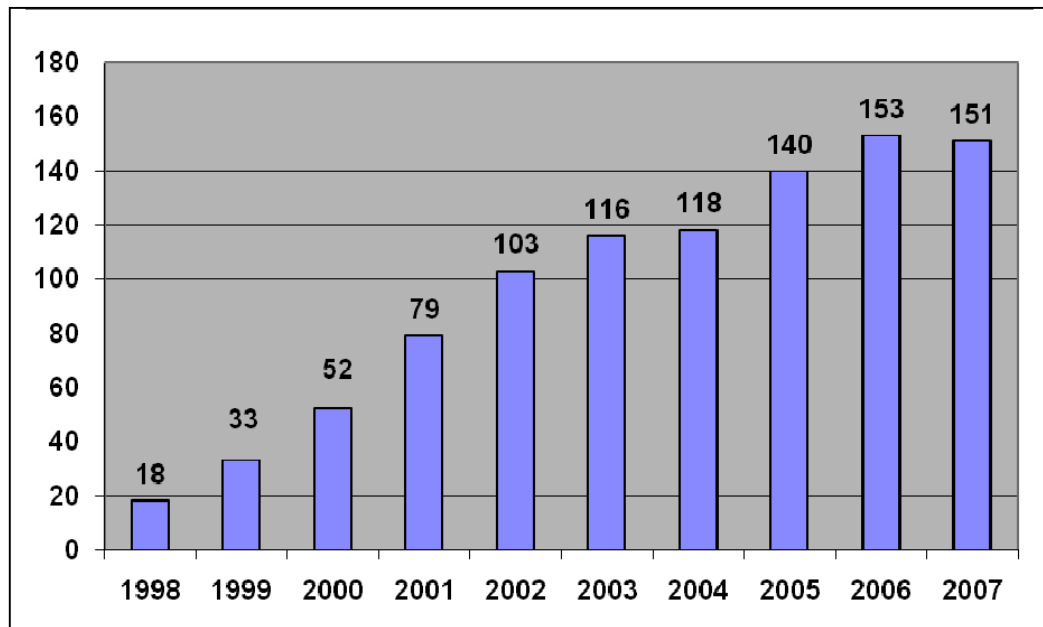


Statistik



Entwicklung der letzten 10 Jahre

Anzahl der gepflegten Kinder

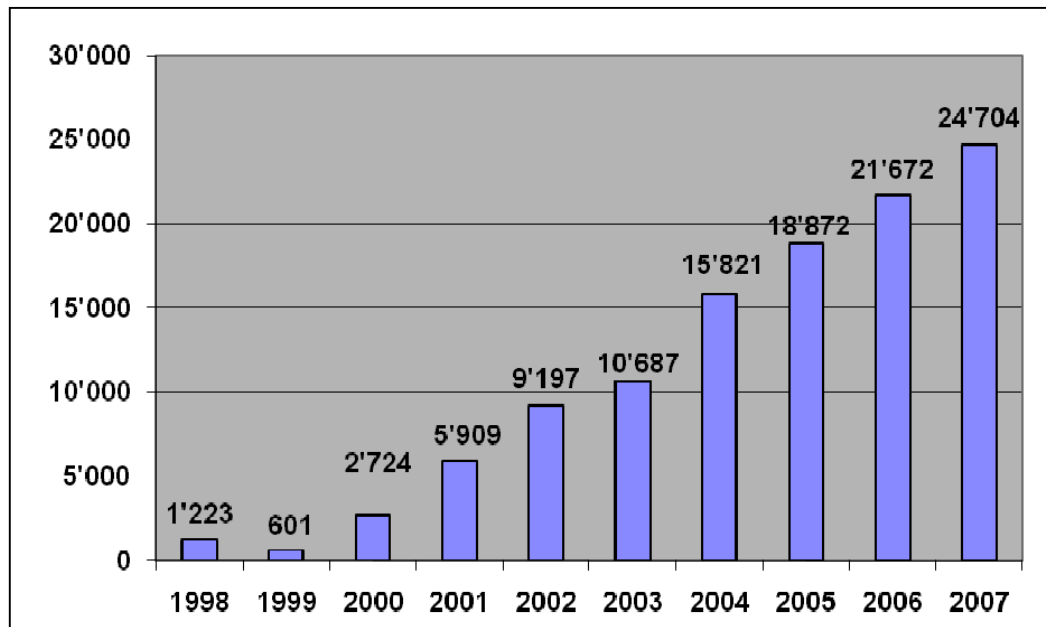


Statistik



Entwicklung der letzten 10 Jahre

Anzahl der geleisteten Pflegestunden



Kostenträger



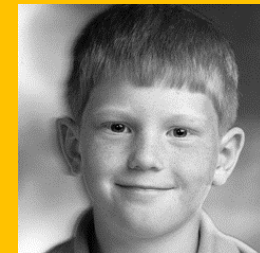
- **Invalidenversicherung:**
80–90 % der Kinder
- **Krankenkasse:**
10–20 % der Kinder
- **Spenden, Mitglieder, Gönner**
- **Gemeinden**



Finanzielle Sicht



- **Macht die Pflege der Kinderspitex aus finanzieller Sicht einen Sinn?**
- 6-tägige Infusionstherapie kantonaler Patient
 - Kosten Stationär Fr. 4'674.00
 - Kosten Ambulant Fr. 1'789.00
 - Differenz Fr. **2'885.00**
- Kleinkind mit Trachealkanüle kantonaler Patient pro Monat
 - Kosten Stationär Fr. 24'149.00
 - Kosten Ambulant Fr. 14'040.50
 - Differenz Fr. **10'108.50**



Finanzielle Sicht



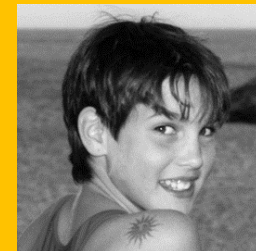
- **Macht die Pflege der Kinderspitex aus finanzieller Sicht einen Sinn?**
- 6- tägige Infusionstherapie ausserkantonaler Patient
 - Kosten Stationär Fr. 5'220.00
 - Kosten Ambulant Fr. 1'789.00
 - Differenz Fr. **3'431.00**
- Kleinkind mit Trachealkanüle ausserkantonaler Patient pro Monat
 - Kosten Stationär Fr. 26'970.00
 - Kosten Ambulant Fr. 14'040.50
 - Differenz Fr. **12'929.50**



Ökonomie



- Spitalverkürzungen durch unsere Einsätze
- Begleitung und Unterstützung durch uns stärkt die Eltern
- Verhindert deren längerfristige Überforderung, welche grosse Kosten nach sich ziehen würde (Spitalaufenthalte zur Entlastung der Eltern)
- Tiefe Vollkosten ca. 77.– (Personalkosten machen 96% aller unserer Kosten aus)



Probleme



■ Finanzen

Wenig Subventionen

Dezentrales Arbeiten, lange Wegzeiten

Liquidität

■ Personal

Grosse Flexibilität notwendig

Keine fixen Arbeitspensen / Verdienste



Motivation



■ Unsere Motivation

Glückliche, zufriedene Kinder zu Hause in ihrem vertrauten Umfeld

